Perspektiven für Benin e.V.

Verein zur Förderung der Lebensqualität und Bildung in Benin, Westafrika

Benin – ganz nah

Vereins-Information Nr. 29 / März 2024

Kassòwò kpò fou arakiròò gbogbo wa, ***liebe Benin-Freunde,***
(Das ist nagô, eine der Stammessprachen in Benin, und heißt „Gemeinsam für ein besseres Leben“)

Rückblick

15.12.2023 – Quierschied

Übergabe des Erlöses von „Tanzen für Benin“

v.l.: Peter Thiel (PFB), Schulleiterin Martina Thielmann, Waltraud Latz (PFB). Zumba-Trainer Daniel Osthoff

Während einer Feierstunde an der Gemeinschaftsschule Quierschied übergab uns die Schulleiterin Frau Martina Thielmann den Erlös aus dem Event „Tanzen für Benin“ (05.11.23). Es waren „stolze“ 1.643 €, die für eine bessere Ausstattung des Collèges in Kikélé verwendet werden sollen. Wir bedankten uns bei allen, die sich an der Schule für Benin engagieren und ebenso bei den beiden Zumba-Trainern Jenny und Daniel.

Regionalverbandsdirektor Peter Gillo, der bei der Feier anwesend war, stockte den Betrag noch um 1.000 € auf. Wir und die Schule in Kikélé danken herzlich.

Inzwischen verfügt die Schule über eine Medienausstattung für Unterricht und Kommunikation und in Kürze auch endlich über Basketballkörbe und Kletterseile für den Sportunterricht.

15.12.2023 – 7 Dörfer von Bassila

Fertigstellung der Installation von 48 Solarlaternen

Installation in Bayakou

Kurz vor Weihnachten kam erneut eine gute Nachricht aus Bassila:
Die Installation der 48 Solarlaternen für 7 Dörfer ist abgeschlossen.
Während einer kleinen Feier fand die symbolische Übergabe der Laternen an die Gemeinde Bassila statt. Denn nach der Garantiezeit ist diese für Wartung und Reparatur verantwortlich.

Auch bei diesem Projekt stellte die Baufirma ANFANI 8 zusätzliche Arbeitskräfte auf Zeit ein. So hatten diese für 4 Monate Arbeit und Auskommen.

Bis jetzt wurden schon in 18 Dörfern der Gemeinde insgesamt 130 Solarlaternen zur großen Freude von uns finanziert.
Das Projekt soll auch in 2024 weitergehen. Derzeit ist es ein wahrer „Renner“ in der Bevölkerung.

08.01.2024 – Dörfer von Bassila

Verteilung weiterer 1.558 Kochstellen

Verteilung der Kochstellen, hier in Bodi

In den letzten Tagen des Jahres 2023 konnten wir in den Dörfern Bodi und Tchétou alle Haushalte mit den energieeffizienten Kochstellen ausstatten.

Nabiou hatte alle Hausfrauen und die Dorfchefs zu der Verteilung eingeladen. Viele konnten kommen und ihre Kochstelle persönlich in Empfang nehmen.
Die Freude der beschenkten Hausfrauen war wie immer sehr groß.

Am 08.01.2024 konnten auch die vom Verein „Leuchtender Stern e.V.“/ Kirkel-Limbach finanzierten Kochstellen in Talou verteilt werden.

Inzwischen sind 40 der über 50 Dörfer der Gemeinde Bassila mit insgesamt über 13.000 Kochstellen von uns kostenlos beliefert worden.

15.02.2024 – Salmaga

72 Schulbücher für Grundschule

Übergabe der Schulbücher an die Klasse im Dorf Salmaga

Eine Klasse der Grundschule in Merzig-Hilbringen hatte durch einen Kuchenverkauf Geld eingenommen. Die Kinder wollten damit Kindern einer Grundschule in Afrika helfen.
Die Schule in Hilbringen erkundigte sich bei unserem Verein nach Verwendungsmöglichkeiten des Geldes, das möglichst einer Grundschule in Benin zufließen sollte.

Nabiou schlug mehrere kleine Projekte vor. Die Hilbringer Kinder wählten Schulbücher für die Grundschulkinder im Dorf Salmaga aus. Denn diese Schule musste mehrmals in der Woche die Bücher in einer anderen Schule ausleihen und zurückbringen.

Mit dem Erlös konnte eine ganze Klasse der Schule im Dorf Salmaga mit Französisch- und Mathematikbüchern versorgt werden. Ein großer Dank dafür kam vom Schulleiter per Mail nach Hilbringen.

16.02.2024 – Bassila

Verteilung der Brillen aus dem 2. Paket

Täglich kommen Bewohner aus Bassila zur W.E ONG und erhalten dort eine passende Brille

Anfang 2024 kam das zweite Brillenpaket nach über zweimonatiger „Reise“ endlich in Bassila an.

Nachdem unser Partner Nabiou Soumanou über die örtliche Radiostation die Bevölkerung von Bassila darüber informiert hatte, kamen in der 2. Februarwoche viele Personen mit Sehschwäche aus den Dörfern der Gemeinde zur W.E ONG. Dort erhielten sie zur ihrer Freude kostenlos eine passende Brille.

Zuvor hatte sie ein Augenarzt, der auf Bitte der W.E ONG extra aus Djougou für ein paar Tage nach Bassila gekommen war, untersucht.

Die Brillen wurden uns wieder von der Organisation „Brillen ohne Grenzen“ aus dem saarländischen Oberkirchen kostenlos zur Verfügung gestellt.

19.02.2024 – St. Ingbert

„Perspektiven für Benin e.V.“
Mitgliederversammlung 2024

Näheres dazu siehe Seite 4

24.02.2024 – Frignion

Verteilung von Kochstellen in Frignion

Verteilung in Frignion

Durch private Spenden konnten wir weitere 533 energiesparende Kochstellen finanzieren, und zwar für das Dorf Frignion.

Es ist schon das 41. Dorf in der Gemeinde Bassila, in dem wir alle bedürftigen Haushalte – und das sind fast alle – mit den bei den Hausfrauen so begehrten und der Regierung Benin wärmstens empfohlenen Kochstellen ausgestattet haben.

Bei der Verteilung tanzten und sangen die beschenkten Frauen, drückten damit ihre Freude über das Geschenk und ihren großem Dank an die Spender aus.

14.03.2024 – Kikélé und Quierschied

Medienausstattung für Collège übergeben

Die Schule in Benin ist sehr glücklich über die Geräte, die in vielfältiger Weise im Unterricht benutzt werden können. Der Schulleiter hat der Spenderschule in Quierschied bereits ein langes Dankschreiben übermittelt.

Nabiou übergab dem Collège in Kikélé die von der Gemeinschaftsschule Quierschied finanzierte Medienausstattung (siehe auch Seite 1). Natürlich wurde sie dort sofort ausprobiert und sogar für eine Video-Konferenz zwischen den beiden Schulen eingesetzt. Leider gab es einen Bildausfall, so dass nur der Ton mit den gegenseitigen Fragen von deutschen und beninischen Schülerinnen und Schülern und den entsprechenden Antworten übertragen wurde. Aber trotzdem war das Staunen vor allem in Benin groß.

Übrigens streben diese beiden Schulen eine Partnerschaft an.

Teilnehmer der 1. Chat-Konferenz in Kikélé und Quierschied

14.03.2024 – St. Ingbert

Finanzierung weiterer Solarlaternen

Der Vorstand von PFB beschloss beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) einen weiteren Antrag auf Zuwendung zu stellen.
Geplant ist, mit dieser Zuwendung **und einem <u>nicht unerheblichen</u> Eigenanteil unseres Vereins aus privaten Spenden** in weiteren 7 Dörfern der Gemeinde Bassila insgesamt 49 der äußerst beliebten Solarlaternen zu finanzieren.

Mitgliederversammlung 2024

am 19. Februar im DJK-Sportheim in St. Ingbert

Schon wieder ist ein Jahr vorbei, 2023, ein Jahr voll von Krisen in der Welt. Und doch haben sehr viele Spenderinnen und Spender die extrem armen Bewohner der Gemeinde Bassila nicht vergessen! Diese danken ihnen sehr dafür.

Besonders deutlich zeigte sich dies in der Mitgliederversammlung am 19. Februar, als der Vorsitzende unseres Vereins PERSPEKTIVEN FÜR BENIN e.V., Hans Peter Thiel, in seinem Jahresbericht mit vielen Fotos und kleinen Videos die vielen Projek-te aufzählte, durch die der erst 7 Jahre alte Verein das Leben der Menschen in der Gemeinde auch in 2023 weiter verbessern konnte:

- Das Projekt „Solarlaternen“ ist derzeit der „Renner“ – kein Wunder: Auf dem Land ist es ab 19.00 h stockdunkel und elektrischen Strom gibt es nicht. Dank unseres Vereins erleuchten bereits 130 Solarlaternen Plätze und Wege in schon 18 der über 50 Dörfer der Gemeinde – die 48 Solarlaternen für 7 Dörfer in 2023 inbegriffen. Endlich kann dort zur großen Freude aller auch abends ein reges Gemeinschaftsleben stattfinden!

- 2023 freuten sich auch 12 Gemüsebauernvereinigungen der Gemeinde über je 1 Motorpumpe zur Bewässerung ihrer Felder: Endlich kein mühsames Gießen mit Gießkannen mehr! Ernte und Gewinn stiegen, einige Vereinigungen konnten sich mit ihrem Gewinn schon eine 2. Pumpe leisten.

- Die Zahl der energieeffizienten, heiß begehrten Kochstellen erhöhte sich 2023 um 6.000 für 12 Dörfer auf insgesamt 16.000 in 41 der über 50 Dörfer in der Gemeinde Bassila. Große, große Freude bei den Frauen!

- Seit letztem Jahr pflegt nun auch das Personal der Krankenstationen in Kikélé und in Bayakou die Kranken abends und nachts unter hellem Solarlicht und nicht mehr mit Taschenlampen – dafür sorgen seit 2023 starke Solaranlagen! Inzwischen hat der Verein fast alle Krankenstationen der Gemeinde ohne elektrischen Strom mit Solaranlagen ausgestattet.

- 4 weitere Krankenstationen erhielten einen Kühlschrank zur Lagerung wärmeempfindlicher Medikamente. Das Personal musste oft weite Wege zum Krankenhaus zurücklegen, wenn solche Medikamente benötigt wurden.

- Viele Kinder in Benin kommen ohne Frühstück und Pausenbrot zur Schule. Ab jetzt aber erhalten alle Kinder der Grundschule in Kikélé ein warmes Mittagessen während des ganztägigen Unterrichts – dank einer Kantine!

- Eine Augenärztin untersuchte die Augen von ca.130 Personen mit Sehschwächen kostenlos. Unser Verein verschickte entsprechende Brillen von „Brillen ohne Grenzen e.V.“ aus Oberkirchen/Saar und machte sie damit glücklich. Überwältigt war ein 10-jähriger fast blinder Junge, dem „Optik GROSCH“ in St. Ingbert eine kostenlose Spezialbrille anfertigen ließ.

Der Verein hofft, so Peter Thiel in seinem Schlusswort, dass viele Menschen hier auch in 2024 ein solch großes Herz für die äußerst armen Menschen im westafrikanischen Benin haben werden. Für das stetig besser werdende Leben ist deren großer Dank gewiss!!!

Finanziert wurde all dies mit Unterstützung von Institutionen, vornehmlich aber von den vielen kleinen und großen Spenden! Herzlichen Dank!

Waltraud Latz

Außerdem...

… **danken** wir auch auf diesem Weg all **unseren Mitgliedern und Spenderinnen und Spendern**, durch die unsere bisherigen Projekte so **erfolgreich** auf den Weg gebracht werden konnten.

Auch die Menschen in unseren Dörfern sagen: „Ekou iche“.
Das ist die Sprache nagô und heißt „Vielen Dank“.

Wir, aber vor allem die Menschen in unseren Dörfern der Großgemeinde Bassila in Benin wären sehr glücklich darüber, wenn Sie uns auch weiterhin unterstützen würden.

Sie können dieses Info auch gerne Ihrem Bekanntenkreis weiterleiten.

… können die Formulare für eine **Mitgliedschaft** in unserem Verein (Jahresbeitrag 24 € oder freiwillig mehr) von der Homepage (www.pfb-benin.de) herunter geladen werden. Oder wir senden sie Ihnen auf Anfrage per Post zu.

… bitten wir Sie, uns **Ihre E-Mail-Adresse** – falls vorhanden – mitzuteilen, wenn Sie das Info per Post erhalten haben. So können wir die Porto-Gebühren sparen.

... können Sie uns per E-Mail, per Post oder telefonisch mitteilen, wenn Sie an der Zusendung weiterer ***„Benin - ganz nah“*** - Ausgaben oder anderen Informationen zu unseren Projekten **nicht** mehr interessiert sind.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 15.03.2024

Es grüßen Sie herzlich
im Auftrag des Vorstandes

Hans Peter Thiel
(Vorsitzender)

Waltraud Latz
(stellv. Vorsitzende
und Schriftführerin)

Verein „Perspektiven für Benin e.V.“
Hans Peter Thiel (Vorsitzender)
Theresienstraße 34 • 66386 St. Ingbert
Tel.: (06894) 9 90 66 86
Mobil: 0170-8325013
E-mail: hpthiel@t-online.de

Spendenkonto:
Kreissparkasse Saarpfalz
Konto: Perspektiven für Benin
IBAN:
DE60 5945 0010 1030 3770 87
BIC:
SALADE51HOM

Spendenbescheinigungen ab einem Betrag von 20 €
Hierzu ist auf der Überweisung Ihre vollständige Post-Adresse notwendig!

Fotos dieser Ausgabe:
Nabiou Soumanou, W.E ONG, Marion Thiel, Waltraud Latz, Hans Peter Thiel

www.pfb-benin.de

Jeder Cent Ihrer Spende geht zu 100% in die Projekte in Benin.
Das ist unser Versprechen!